

ZEICHENERKLÄRUNG

BESTAND

Biotoptypen

- Wälder, Gebüsch und Baumstrukturen**
- WFI Laubholzbestände
 - WQq Hartholz (Eichen-)Auwald
 - WFm Nadel-/ Laub-Mischbestände
 - WFn Nadelforst
 - WGF Gebüsch/ Gehölze feuchter/ frischer Standorte
 - WBw Weidenfeuchtgebüsch
 - WAg Weidengebüsch Flußaue
 - HG Sonstiges Gehölz
 - HGy Sonstiges naturnahes Feldgehölz
 - HGx Sonstiges standortfremdes Feldgehölz
 - HW Knick
 - HWr Redder
 - HGr Baumreihe
 - HGb herausragender Einzelbaum
- Ruderalfluren, gehölzfreie Biotope der Niedermoores/ Sümpfe / Ufer / Mager- und Trockenrasen**
- RHm/ RHf Halbruderaler Gras und Staudenflur mittlerer / feuchter Standorte
 - RHn Nitrophytenflur, Neophytenflur
 - RHv Halbruderaler Gras und Staudenflur trockener bis mittlerer Standorte, verbuschend
 - TR/TBn Mager- und Trockenrasen / Binnendüne mit naturnaher Vegetation
 - NR/NUs Röhricht / Uferstaudenflur
- Gewässer**
- FFx ausgebauter Fluß
 - FBx Ausgebauter Bach
 - FG Künstliche Fließgewässer/ Gräben
 - FX Künstliche oder künstlich überprägte Stillgewässer
 - FK Kleingewässer
 - FW Weiher

Grünland

- GI Artenarmes Intensivgrünland
- GM mesophiles Grünland
- GFy/ GFF Sonstiges wechselfeuchtes Grünland / Flutrasen
- GF Sonstiges artenreiches Feucht- und Naßgrünland
- GF/GN mit Anteilen von Seggen und Binsen
- GNh von Hochstauden geprägte Naßwies

Acker, Gartenbau

- AA Acker
- AA(u) Acker, ungenutzt, brachliegend
- ABb Baumschulfläche
- AG Gartenbaufläche

Siedlungsbiotope

- SB Gemischte Baufl. / Stadtgebiete
- SBe Einzel- und Reihenhausbebauung
- SD Gemischte Baufl. / Dorfgebiete
- SI Industrie-/ Gewerbegebiete, Gewerbebetriebe
- Slg
- Sli Versorgungsanlage
- Sld Bauschuttdeponie / Recyclinganlage
- SIK Kläranlagen
- SP Grünanlagen
- SE Sport- u. Erholungsanlage
- SEW Sportschießplatz
- SEB Hundesportplatz
- SGa Garten, Kleingärten

Verkehrsflächen

- SVb Bahn-/Gleisanlage, genutzt
- SVs Straßenverkehrsfläche
- SVf Flugplatz

Schutzgebiete und Schutzobjekte

- Gemeldetes FFH-Gebiet DE 2323-392 "Schleswig-Holsteinisches Elbästuar und angrenzende Flächen"
- nach § 25 LNatSchG geschützte Biotope mit Kartiummer
- Landschaftsschutzgebiet "Mittlere Pinnau" Kernzone § 18 LNatSchG
- Landschaftsschutzgebiet "Mittlere Pinnau" Randszone § 18 LNatSchG

Landesweites Biotopverbundsystem S-H

- Schwerpunktbereich
 - Hauptverbundsystem
 - Nebenverbundsystem
- besondere Bedeutung/ hohe Empfindlichkeit als Biotopkomplex

VORBELASTUNGEN

- Bundes-, Landes, Kreisstraße
- Bahnlinie
- Siedlungsflächen

BEWERTUNG

- Bedeutung / Empfindlichkeit Biotoptypen
- sehr hoch bedeutend/ hoch empfindlich
 - hoch bedeutend/ mittel empfindlich
 - mittel bedeutend/ gering empfindlich
 - mäßig bedeutend/ nicht empfindlich
 - gering bedeutend/ nicht empfindlich
 - keine Bedeutung/ nicht empfindlich

Vorhaben

- 2-streifiger Ausbau mit begleitendem Radweg
- Ersatz Durchlass durch Brücke
- Trogbauwerk
- Lärmschutzwand / -wand
- Standort Regenrückhaltebecken
- Ausgleichsflächen Stauraumverlust
- vorgesehene Fläche für Baustelleneinrichtung
- Anbindung Fuß- / Radweg
- Variantenbetrachtung
- A: 2 Varianten Querung Ohrbrookgraben
- B: 5 Varianten Querung Bahnlinie

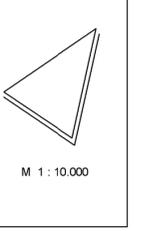
Umweltauswirkungen (s. a. Text, Kap. 5.22)

- Überbauung und Überformung von Lebensräumen
- davon nach § 25 LNatSchG S-H geschützte Biotope
- Verbesserung des Biotopverbundes durch Brückenneubau
- Mögliche Beeinträchtigung des Straßenbaumbestandes
- Schadstoffemissionen (Neubelastung) von Lebensräumen innerhalb der Wirkzonen (nachrichtliche Darstellung LBP)
- anlagebedingte und baubedingte Auswirkung
- betriebsbedingte Auswirkung
- erhebliche Umweltauswirkung
- nicht erhebliche Umweltauswirkung
- SONSTIGES
- Grenze des Untersuchungsraumes

Ausbau der Kreisstraße K 22 zwischen Tornesch und Uetersen

Umweltverträglichkeitsstudie Schutzgut Pflanzen

Auftraggeber: Kreis Pinneberg



Projekt-Nr.: 1104	Blatt- Größe: 113,5 x 29,7 cm	Plan-Nr. 3
M 1 : 10.000		
bearbeitet	Datum	Name
gezeichnet	April 2007	Steinlein
geprüft	April 2007	Pieper-Simon
	April 2007	Hermanns
Lübeck, den 24.04.2007		

TGP
 Trüper Gondesen Partner
 Landschaftsarchitekten
 An der Untertrave 17
 23552 Lübeck
 Fon 0451. 79882-0
 Fax 0451. 79882-22
 info@tgp-la.de

T: 02_PROJEKTE\1104_K22_Pinneberg_LVS_LBP_CAD_05_LVS_03_SG-Pflanzen.dwg